TOMINTOUL

Speyside Single Malt Whisky



Ort:	Kirkmichael
Region:	Speyside
Gründungsjahr:	1964
Kapazität:	3.3 Mio Liter
Besitzer:	Angus Dundee Distillers

Die Destillerie wurde 1964 von den Glasgower Whisky-Brokers W & S Strong und Hay & MacLeod in der Nähe von Ballindalloch gegründet. Der Name wurde jedoch von der höchst gelegenen Gemeinde in den Schottischen Highlands in der Nähe – Tomintoul (Bedeutung: „Gebäude auf dem Hügel“) – genommen. Selber ist sie nur die dritthöchst gelegene Destillerie Schottlands (nach Dalwhinnie und Braeval). In den 5 Jahren von 1962 bis 1967 wurden in Schottland insgesamt 11 Destillerien gebaut – Tomintoul war eine von ihnen. Dies war noch in einer goldenen Zeit, die kurz nach dem Zweiten Weltkrieg startete.
1973 wurde die Brennerei an White & Mackay verkauft, die sie bis 2000 behielt und auch für die Erweiterung von einem auf zwei Paare Brennblasen im Jahr 1974 verantwortlich war. 2000 wurde die Destillerie an Angus Dundee Distillers verkauft.

Das Produktionswasser entnimmt Tomintoul Distillery von der Ballanturan-Quelle. Die Suche nach einer nutzbaren Quelle dauerte ein ganzes Jahr.
Sie benutzt für die Produktion einen Maischbottich, sechs Gärbottiche, zwei Wash Stills und zwei Spirit Stills.

Ein grosser Teil ihrer Produktion wird für die Blend-Industrie verwendet, doch seit dem Jahr 2002 sind auch originale Single Malt-Abfüllungen der Destillerie zu haben. Die getorfte Linie – seit 2001 produziert und ab 2005 abgefüllt – ist unter dem Namen „Old Ballantruan“ zu finden. Mit 55 ppm gilt Ballantruan als „heavily peated“ Whisky.

Die Destillerie bietet Touren von April bis Oktober an. Diese müssen jedoch vorgängig abgemacht werden („appointments TBC“ – **t**o **b**e **c**onfirmed), ein Visitor Centre existiert nicht.

19.12.2022